

12. Kreuzabnahme, am Fuße des Kreuzes Maria Magdalena mit einem Salbgefäß, Maria in Ohnmacht gesunken wird von Johannes gehalten. Von Matthäus Mutz, früher im Hause Renngasse 9 als Türflügel verwendet. Lw. (P. TAUSIG in Badener Zeit., 1910, 5. II.)

13. Christus am Ölberg; Christus, in sich gesunken, lehnt sein Haupt mit fahlem Gesicht in den Schoß des Engels, der mit der Rechten seine Schulter umfängt und mit der Linken den Kelch hoch hält, im Vordergrund die schlafenden Jünger. Interessante Arbeit. Gegenstück zu 8.



Fig. 253. Baden, Bildnis des Arztes Anton Franz Rollett von Joh. B. Ritter v. Lampi d. Ält. Städtisches Rollett-Museum (S. 183).

14. Brustbild des Anton Franz Rollett. Sig. *An meinen Arzt Anton Rolett von Johan B. Ritter von Lampi 1824.* Lw., Br. 62, H. 79 cm (Fig. 253).

15. Porträt des Herrn S. Lippmann (Kniestück). Sign. *J. M. Aigner 817 Wien.* Lw., Br. 79, H. 102 cm.

16. Porträt seiner Frau Th. Lippmann geb. Wehle. Gegenstück zu 11 (Fig. 254).

17. Porträt des Baumeisters Anton Hantl. Auf der Rückseite *Karl Schustler fec.* Lw., Br. 23·5, H. 29·5 cm.

Aquarelle und Zeichnungen: 1. Entwurf für einen Puttenfries: malende Putten vor Staffeleien, ein Putto, den ein anderer neckt, steht Modell; meißelnde Putten, einer arbeitet an einer Büste, zwei andere an einem Löwen- und einem Adlerkopf; ein Putto zeichnet an einem Gebäudeplan, zwei andere begutachten einen Aufriß, den ein Putto hält; ein Putto sieht durch ein Fernrohr, ein anderer schreibt; zwei Putten disputieren vor einem Globus, ein anderer mißt auf einer Karte mit einem Zirkel, zwei

Fig. 253.

Fig. 254.

Aquarelle  
und  
Zeichnungen.